Die große

Atlantic und Pacific Tea Company.

Importeure von

Thee und Kaffee!

4 Bates House Block,

— und —

164 Ost Washington Straße.

Wholesale und Retail.

150 Läden in den Ver. Staaten.

Hiesiges.

Indianapolis, Ind., 8. Mai 1886.

An unsere Leser!

Wir ersuchen unsere Leser alle Unregelmäßigkeiten in Bezug auf Ablieferung der „Tribüne" uns so schnell wie möglich mitzutheilen.

Die Leser der „Tribüne" sind ersucht, keine Abonnementsgelder an die Träger, sondern nur an Herrn Schmidt, unsern Collektor oder in der Office zu bezahlen. Herr Schmidt ist für alle aus der Office gehenden Zeitungen verantwortlich, stellt selbst seine Träger an, und alle entstehenden Verluste fallen ihm zu. Wir bitten deshalb ihn vor Schaden zu bewahren, der ihm dadurch erwachsen könnte, daß Subskriptionsgelder an Jemand anders als an ihn, oder in der Office bezahlt werden, es müßte denn der betr. Träger eine von Herren Schmidt unterzeichnete Quittung haben.

Civilstandsregister.

(Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.)

Geburten.

Victor Schad, Knabe, 8. Mai.
John Dyer, Mädchen, 6 Mai.
Henry Glick, Mädchen, 3 Mai.
Mary Roberts, Knabe, 3. Mai.
Adam Kaufmann, Knabe, 6 Mai.
Gustav Rosburg, Knabe, 4 Mai.
Stephen Childers, Mädchen, 4. Mai.
Mike Quinn, Knabe, 6. Mai.
Christaph Seiter, Mädchen, 4. Mai.
Tom Lodner, Knabe, 4. Mai.
J. K. Hervey, Knabe, 6. Mai.
Georg W. Poole, Knabe, 1. Mai.

Heirathen.

—

Todesfälle.

— Richter — 7. Mai.
Lewis Baker, 64 Jahre, 7. Mai.
Marion Snyder, 49 Jahre, 6. Mai.

Das nächste Conzert der Lyra findet nächsten Mittwoch statt.

— Die besten Bürsten kauft man bei H. Schmedel, No. 423 Virginia Avenue.

Für Löhne an Straßenarbeiter wurden diese Woche $791 20 verausgabt.

37 Geburten und 25 Sterbefälle diese Woche.

Augusta Reichel wurde heute für irrsinnig erklärt.

Das Testament von Magdalena Brockschmidt wurde heute im Nachlassenschaftsgericht eingereicht.

— Ganz ausgezeichnet gegen Magen- und Leberleiden sind Dr. August König's Hamburger Tropfen, wie ich aus eigener Erfahrung weiß.—C. Adam, Bloomingrove, N. J.

Nur 600 der 1500 Gläubiger von Ritzinger's Bank haben bis jetzt ihre Ansprüche geltend gemacht.

William E Rehling wurde als Administrator der Nachlassenschaft von Leonore Rehling ernannt.

John Roß, ein Angestellter der Cabinet Works erlitt gestern Nachmittag bei der Arbeit eine schlimme Verletzung an der Hand.

Morgen findet das Maifest des Schützenvereins im Schützenpark statt. Eintrittskarten sind bei Mitgliedern des Vereins zu haben und der Eintritt ist frei.

Die 62jährige Lizzie Jennings wurde gestern Nacht unter der Anklage des Diebstahls verhaftet. Sie hat Kleider von einer Frau Nichols, No. 90 Nord Delaware Straße gestohlen.

Morgen Abend findet im Grand Opern House eine Versammlung statt in welcher Sympathiebeschlüsse für die Home Rule Bill und die Agitation für dieselbe von Seiten Gladstone's und Parnell's angenommen werden.

Wer von rheumatischen Schmerzen gequält wird, sollte keine Minute zögern das berühmte Rheumatismusheilmittel St. Jakobs Oel anzuwenden, da dieses sofort alle Schmerzen entfernen wird.

Eine Anzahl Mitglieder der 1. deutschen reformirten Kirche hat unter dem Namen evang. reformirte Salems Gemeinde eine Gemeinde gegründet. Dieselbe ließ sich mit folgenden Trustees inkorporiren: Heinrich Helms, Heinrich Kruse, J. Scheuer, Christ. Potthart und John Haar.

Fleisch-Märkte. Fleisch-Märkte.

207 West Michiganstr. 47 Nord Illinoisstr. 467 Süd Meridianstr

—Groß- und Klein-Händler in—

Schinken, Speck, Schmalz, frischem Fleisch, Würste u. s. w.

Wir führen nur beste Qualität und unsere Preise sind mäßig.

Gute Bedienung zusichernd, bitten um zahlreichen Zuspruch.

Gebrueder Sindlinger

Peter Sindlinger, Chas. Sindlinger, George Sindlinger.

Telephon 860 und 602.

BRYCE'S BROD

Frage bei Deinem Grocer darnach. Billiger als Mehl.

1½ Pfund für 5 Cents.

Eine Sensation.

Unter den Deutschen der Südseite herrscht große Aufregung über das Verschwinden der 17jährigen Mary Straub, welche mit ihren Eltern No. 447 Süd Illinois Straße wohnte. Das Mädchen ist jung, hübsch und wie man sagt, auch gebildet, kein Wunder daß es die Leute nicht begreifen können, daß es mit einem verheiratheten Manne, Namens Charles Hammond, der ein Taugenichts ist, durchgebrannt sein soll. Trotzdem wird das mit Bestimmtheit behauptet. Das Mädchen fehlt seit Dienstag Abend.

Man vermuthet, daß sich die Beiden nach Knox County begeben haben.

Ueberfahren.

Frau Mary A. English, eine alte Frau wurde gestern spät am Nachmittag von dem Ablieferungswagen der Gebrüder Noel an der Ecke der Ohio und Illinois Straße auf die Seite geschleudert und überfahren. Man brachte sie in Dryer's Apotheke, woselbst Dr. Newcomer den nöthigen Beistand leistete. Dann wurde sie nach dem Hause ihrer Tochter No. 68 Meek Straße gebracht. Die alte Frau ist namentlich am Kopfe verletzt, ihre Verletzungen sind jedoch nicht lebensgefährlich.

Feuer.

Heute früh gegen 8 Uhr wollten sich die Arbeiter des am Samstag erschossenen John A. Lyons an die Arbeit in den Laden, No. 86 und 88 Süd Delaware Straße begeben. Als sie die Thüren öffneten drang ihnen dichter Qualm entgegen. Man rief sofort die Feuerwehr herbei, welche große Mühe hatte, das Feuer zu löschen, denn der obere Raum des Gebäudes war mit Lumpen angefüllt. Der angerichtete Schaden beträgt etwa $4,000. Das Gebäude ist für $2,000 in der German Ins. Co. von Freeport, Ill versichert, das Waarenlager ist zu $3,900 in verschiedenen Versicherungsgesellschaften versichert.

Man hat keine Ahnung, auf welche Weise das Feuer, welches im obern Stockwerk, in welchem Lumpen aufgespeichert waren, ausgebrochen ist, entstanden ist.

Die Arbeiter von Sinker & Davis.

Heute Vormittag um 10 Uhr fand eine Versammlung der ausgesperrten Arbeiter von Sinker & Davis statt, um die Sachlage zu berathen. Die Mehrzahl war geneigt, einen Streik zu inszeniren und am Montag nicht an die Arbeit zurückzukehren.

Ein diesbezüglicher Beschluß wurde erst gefaßt, derselbe wurde aber dann in Wiedererwägung gezogen und ein Comite wurde ernannt und beauftragt, mit den Fabrikbesitzern heute Nachmittag weitere Rücksprache zu nehmen.

Heute Abend um 7½ Uhr findet dann eine weitere Versammlung der Arbeiter statt, in welcher das Comite Bericht erstatten soll. Das Comite hat unumschränkte Macht, zu handeln.

Versuchter Selbstmord.

Gestern Nacht um 12 Uhr verschluckte die 25 Jahre alte Mollie Wilson, welche No. 60 Süd Noble Straße wohnt, eine Portion Gift, um sich damit aus der Welt zu schaffen.

Ihr Zustand wurde entdeckt und sie wurde am Leben, das für sie, wie sie sagt, ein Jammerthal ist, erhalten.

Deutsche Carpenters!

Achtung! Findet Euch heute Abend recht zahlreich im Gebäude der deutsch-engl. Schule ein, um eine Union zu gründen.

Das Comite der Möbelschreiner-Union.

Soeben erhalten:

Eine Carladung echten New Yorker Season Cider; billig zu haben in J. L. Bieler's Commissions-Geschäft, No. 49 Süd Delaware Straße.

(Eingesandt.)

Herr Redactör!

Meine Mitbürger wissen wohl wer ich bin, sie wissen auch wer die Sozialisten sind, was ich aber nicht bin, das wissen sie vielleicht nicht; nämlich Schriftsteller. Aber das kann ich Ihnen versichern, daß der Redactör des „Telegraph" besser zum Vogelsteller paßte als zum Redaktör, denn sehen Sie, wenn der so eine kleine oder große Bestie gefangen hätte, so würde er ihr den Hals ohne Pardon herumdrehen. Aber den Sozialismus so mir nichts dir nichts abzumurksen, das ist doch etwas „annersch", das hat selbstnicht unser großer Landsmann Bismarck fertig gebracht wie sollen es die kleinen Seelen am „Telegraph" fertig bringen. Wenn aber der „Telegraph ein Patent darauf hat, so rathe ich ihm, das sofort zum Verkauf auszubieten, das kann er sehr gut bezahlt bekommen und dann braucht er nicht mehr gegen seine Gesinnung „Schrift zu stellen."

Uebrigens ist der Mann ja gar nicht so böse, er will nicht die Sozialisten „killen" er will nur die „Tribüne" „killen", allein ich fürchte er begeht Selbstmord und das wäre nicht gut für uns.

Wer soll denn Reklame für uns machen? Jeder gebildete Mann sieht ja ein, daß eine Aenderung nöthig wäre und er selbst hat schon viele Rezepte geschrieben; nur haben sie nicht geholfen.

Ich habe auch schon Viele getroffen die wollen sich von ihm nicht mehr kuriren lassen, sie meinen, es sei zu theuer und zu schlecht. Ist das nicht die reinste Verläumdung? Daher nur immer langsam voran, daß der „Telegraph" auch nachkommen kann!

A. Grummann.

Aus den Gerichtshöfen.

Superior Court.

Zimmer No. 2. C. L. Goodwin gegen Friederika Beyer u. A; Klage auf Miethcontrakt; Der Contrakt, wonach Frau Beyer das von ihr bewohnte Haus resp. das Grundstück, auf welchem das Haus steht, auf Lebenszeit gemiethet hat, soll umgestoßen werden.

Robert N. Lamb, Receiver gegen Hiram N. Miller, Schatzmeister; Einhaltsbefehl; ein permanenter Einhaltsbefehl erlassen. Die Klage hatte den Zweck, den Schatzmeister an der Einziehung gewisser Steuern auf Eigenthum, welches zur Harrison's Bank gehört, zu verhindern.

Die College Avenue Saving & Loan Association gegen E. J Haines Besitzrechtsklage. Dem Kläger $768 zugesprochen.

Polizei-Gericht.

Elisabeth Jennings, des Diebstahls angeklagt, wurde den Großgeschworenen überwiesen.

John Adams, angeklagt Jacob Milligan geschlagen zu haben, wird Montag prozessirt.

Fred Coons, angeklagt heute Morgen bei dem Feuer an der Süd Delaware Straße über einen Wasserschlauch der Feuerwehr gefahren zu sein, wurde freigesprochen.

Baupermits.

New Independent Ice Co., Stall und Office an Brett, nahe West Str. $2,000

Anna M. Craig, Frame Haus an Alabama Str., zw. 7. u. 8. Str. $1200

Der kleine Stadtherold.

Bei Herrn Chr. Seiter ist der Storch eingekehrt. Er brachte ein Mädel.

Deutsche Carpenters!

Findet Euch heute Abend zahlreich im Gebäude der deutsch-engl. Schule ein, um eine Union zu gründen.

Das Comite.

Frauen-Hilfsverein.

Gesuche um Unterstützung können bei Mitgliedern folgender Comites, oder bei Fr. Rappaport, 305 Ost Ohio Str., eingereicht werden.

Für die Nordseite—Frau Körner, 96 West 1. Straße, Frau Stechhan.

Für die Südseite—Frau Keller, No. 401 Madison Avenue, Frau Martin, Frau Kuhn, Frl. A. C. Mueller, 269 Dougherty Str.

Für die Ostseite—Frau Reger, 645 Ost Ohio Straße, Frau F. Bonnegut, 508 O. Market Straße, Frau Grummann, 58 Huron Straße.

Für die Westseite: Frau Stempfel, 239 Blackford Straße; Fr. Walk, 175 North West Straße.

Herr Binswanger, Wagemeister, wohnhaft, 920 Sylvania-Straße St. Joseph, Mo., gebraucht schon seit Jahren die bekannten Dr. August König's Hamburger Tropfen und ist derselbe stets mit deren Wirkung zufrieden gewesen. In allen Apotheken zu haben.

Schulrathssitzung.

Der gestern Abend stattgefundenen Sitzung wohnten alle Mitglieder bei.

Der Sekretär berichtete über Ausgaben im Betrage von $4.066 48.

Der Schatzmeister berichtete einen Kassenbestand von $23 946 11 am 1. Mai.

Das Finanz Comite unterbreitete Rechnungen im Betrage von $1,314.71, welche zur Zahlung angewiesen wurden.

Der Bibliothekar theilte mit, daß im vorigen Monat in der Bibliothek 15,597 Bücher ausgeliehen wurden.

Das Comite für Lehrbücher empfahl die Einführung von „Reed und Kellogg's Higher Lessons" in Englisch an Stelle des jetzt im Gebrauche befindlichen Buches „Swintons English Grammar und Composition." Das Buch soll in den 8 B Klassen eingeführt werden, aber die Kinder, welche bereits das letztgenannte Buch gekauft haben, sollen zur Anschaffung des einzuführenden Buches nicht gezwungen werden.

Der Superintendent theilte mit, daß der Schulbesuch im April schwächer war, als im gleichen Monat vorigen Jahres.

Herr Kuhn theilte mit, daß die Uebungen der Kinder in den Schulen, wie sie sich bei Feuersgefahr zu verhalten haben, fleißig durchgenommen werden.

Herr Thompson meldete daß die Zählung der Schulpflichtigen beendet sei und folgendes Resultat ergab: Weiße Knaben 17,364, weiße Mädchen 19,121, farbige Knaben 2,209, farbige Mädchen 2,629, zusammen 41,323. Weder lesen noch schreiben können 17 weiße Knaben, 36 weiße Mächen, 256 farbige Knaben und 159 farbige Mädchen, zusammen 418 Kinder.

Herr Frenzel legte seine Resignation als Schatzmeister vor. Er sagte, daß ihm von gewisser Seite der Vorwurf gemacht worden sei, daß er sein Privatinteresse mit seiner Stellung als Schatzmeister verbinde und daß er unter solchen Umständen nicht gewillt sei, dem Amte vorzustehen. Auf Antrag des Herrn Bamberger wurde die Resignation nicht angenommen.

Dann folgte Vertagung.

Grundeigenthums-Uebertragungen.

William Cunningham an John Cunningham, Theil des nordwestl. Viertels von Sec. 27, Twp. 16, nördlich von R. 3 östlich. $400.

Harry Milligan, Trustee, an Jacob S. Moore, Lots 31—33 in Windsor Place Add. $600.

Robert Lamb, Commissioner, an Chas. Mayer, Theil von Lot 1 in Sq. 57 $2,500.

Die „Massachusetts Mutual Life Insurance Co. an William Bowyer, Lot 1 in Hanway's Subd. von Lots 6 und 10 in Butler's Add. $1000.

Daniel Cassell an Anson Sherwood Theil des südöstlichen Viertels von Sec. 11, Twp. 15, R. 2 östlich. $187.

Albert Peck, Adm., an Ellen Thurston, Lot 18 in Coe's Subd. von Sq 7. $50.

Mattie McLene an John Carroll, Lot 1 in Ruddell & Vinton's Park Add. $350.

Le Grand Cannon an John Carroll, Theil von Lot 2 in Ruddell & Vinton's Park Place Add. $200.

Simon Bunta an Regina Fahrbach, Lots 26 27 und 28 in J. E. Downey's südöstl. Add. $300.

Getödtet.

Zugbeamte brachten heute Mittag die Leiche eines etwa 35 Jahre alten Mannes dessen Name nicht bekannt ist, in das Etablissement von Flanner & Hommown.

Sie sagten, daß der Mann in der Nähe von Augusta unweit von hier von einem Zuge überfahren und getödtet worden sei. Der Mann war ärmlich gekleidet. Der Coroner wird eine Untersuchung einleiten.

— Zu den besten Feuer-Versicherungs-Gesellschaften des Westens gehört unbedingt die „Franklin" von Indianapolis. Ihr Vermögen beträgt $320,000. Diese Compagnie repräsentirt die „Northwestern National" von Milwaukee, Vermögen $1,007,193.92 und die „German American" von New York," deren Vermögen über $3,095,029.59 beträgt. Ferner repräsentirt sie die „Fire Association of London," Vermögen $1,000,000 und die „Hannover of New York" mit einem Vermögen von $2,700,000. Die „Franklin" ist namentlich deshalb zu empfehlen, weil sie nicht nur billige Raten hat, sondern weil außer den regelmäßigen Raten, auch bei großen Verlusten kein Aufschlag erfolgt. Herr Herman T. Brandt, ist Agent für die hiesige Stadt und Umgegend.

Delaware Straße Leih- und Sparverein No. 2.

$200 per Antheil.

55 Cents Beiträge.

50 Cents Eintritt.

Antheile können gezeichnet werden im Lokale bei:

John Bühler, Ecke McCarty und Delawarestr.

A. F. Kopp, Meridian Nat. Bank.

Joe Emminger, Circle Park Hotel und

Fred. Merz, 18 Virginia Avenue.

Madison Avenue Spar u. Leihverein No. 2

Versammlung jeden Montag Abend bei Caspar Heß, No. 507 Madison Avenue.

Noch einige Antheile sind zu haben.

John Brill jr., Präsident.

Jacob Buennagel, Sekretär.

Man kauft

Spitzen-Vorhänge

— am —

Billigsten

— bei —

AYRES'.

Größtes Lager.
Billigste Preise.
Neueste Muster.

L. S. Ayres & Co.

The Mirror

is no flatterer. Would you make it tell a sweeter tale? Magnolia Balm is the charmer that almost cheats the looking-glass.

Gebr. Warmeling, Bäckerei — und — Conditorei,

No. 175 Madison Avenue.

Ice Cream und feine Cakes aller Sorten.

Bestellungen für Hochzeiten und Gesellschaften werden prompt ausgeführt.

Stollwerk's Prima-, Vanilla-, Chocolade und Brause-Bonbons.

Eine große Auswahl von Kuchenverzierungen aller Art.

Zur Sicherheit,

Bequemlichkeit und Sparsamkeit beim Kochen steht Gas unerreicht da.

Gas-Oefen — und — Gasmaschinen

zum Kostenpreise.

GAS COMPANY,

47 South Pennsylvania Str.

Kinder-Wägen, Vogelkäfige, Staubbürsten, Korbwaaren.

Masken, größte Auswahl!

Chas. Mayer & Co.

29 und 31 West Washington Straße.

Gebrüder Frenzel,

Merchants National Bank,

S.W. Ecke Washington und Meridianstr.

Passage

— zu den —

Niedrigsten Preisen!

Die Indianapolis

Wasserwerke

sind eingerichtet, vortreffliches Wasser zum Trinken, Kochen, Waschen, Baden und für Dampfkessel zu außerordentlich niedrigen Preisen zu liefern.

Office: 23 S. Pennsylvaniastr.

Indianapolis, Ind.

J. G. PARSONS,

Zahn-Arzt!

No. 30 W. Washingtonstr.,

über der „News"-Office.

Tapeten, Rouleaux, Deltuche,

—in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen.—

Ich habe soeben ein reichhaltiges Lager der neuesten Waaren erhalten und lade meine Kunden und das Publikum im Allgemeinen zur Inspizirung desselben ein.

Carl Möller,

No. 161 Ost Washington Straße, No. 161.

KNIGHT AND JILLSON,

75 & 77 Süd Pennsylvania Straße.

Schmiedeisen, Röhren und „Fittings", eiserne und hölzerne Pumpen, Zubehör zu Röhrenbrunnen (driven wells) Werkzeuge für Maschinisten. Gummi- und Leder-Riemen, „Square, Round und Sheet Packing," Messingwaaren für Dampf-, Wasser- und Gas-Einrichtung. Weißblech, Eisenblech, „Babbit"-Metalle, Löth-Werkzeuge 2c., 2c.

Dachbedeckung!

Pech-, Kies-, Gummi-, Filz- und Schiefer-Dächer gelegt und reparirt.

Schindel- und Zinn-Dächer und eiserne Schornsteine werden angestrichen.

Reparaturen werden schnell besorgt. Alle Arbeit wird garantirt. Niedrige Preise.

G. C. FORSINGER, No. 42 Süd Pennsylvania Straße.

Telephon No. 4.7.

Kregelo

Telephon 564.

Leichen-Bestatter

77 Nord Delaware Str.

Offen Tag und Nacht.

Herrmann's Leichen-Bestattungs-Geschaft,

No. 26 Süd Delaware Str.

Leichfälle: 120, 122 u. 124 Ost Pearlstr.

Kutschen zu jeder Zeit für Hochzeiten Gesellschaften u. s. w. Telephon-Verbindung.

Die feinsten Waaren, die in unserer Branche gemacht werden.

F. W. Flanner, John Hommown,

Leichenbestatter.

No. 72 Nord Illinois Straße, No. 72.

Telephon. — Kutschen für alle Zwecke.

Den einzigen Weg

Manneskraft vollständig herzustellen, und selbst die scheinbar unheilbaren Fälle von Geschlechtskrankheiten sicher und dauernd zu heilen, ferner, genaue Aufklärung über Mannbarkeit! Weiblichkeit! Ehe! Hindernisse derselben und Heilung, zeigt das gediegene Buch „Der Rettungs-Anker;" 25. Aufl., 250 Seiten mit zahlreichen lebenstreuen Bildern. Wird in deutscher Sprache gegen Einsendung von 25 Cents in Post-Stamps, sorgsam verpackt, frei versandt.

Adressire: Deutsches Heilinstitut, 11 Clinton Place, nahe Broadway, New York, N. Y.

Obiges Buch ist auch zu haben bei Buchhändler O Keyler, 29 Süd Delaware Straße.

Dr. O. G. Pfaff,

Arzt, Wundarzt — und — Geburtshelfer.

Office: 425 Madison Ave.

Sprechstunden: Morgens von 8 bis 9 Uhr.—Nachmittags von 2 bis 3 Uhr. — Abends von 7 bis 8 Uhr. Telephon 283.

Wohnung: 141 N. Alabama St.

Telephon 936.

KRAAS, GRUMMANN and CO.

Contraktoren — und — Baunternehmer,

223 Ost Morris Straße,

empfehlen sich dem Publikum für die Ausführung guter und solider Bauten zu mäßigen Preisen.

ALEX. METZGER'S

5 Odd Fellows Halle,

Zweites Stockwerk.

General-Agentur der größten und sichersten

Feuer Versicherungsgesellschaft

An und Verkauf von Grundeigenthum.
Schiffsscheine für alle deutsche und englische Linien.
Einziehen von Erbschaften in allen Theilen Deutschlands und der Schweiz.
Anfertigung von Vollmachten.
An- und Verleihen von Kapitalien.
Geld-Auszahlungen und Wechsel nach allen Theilen Europas.

Passage zu den billigsten Preisen

Dr. THEODORE A. WAGNER,

Office: Zimmer No. 8

Fletcher & Sharpe's Block,

Sprechstunden: 9—10 Morgens.
" 2— 4 Nachmittags.
" 7— 8 Abends.
Sonntags von 10—11 Vorm. und 2—4 Uhr Nachm.

Wohnung: Ecke College und Home Ave.

Telephon 848.

H. WESTPHAL,

Messerschmied und Schleifer,

—Fabrikant—

Chirurgischer Instrumente und orthopädischer Maschinen.

Schleifen von Scheeren und Rasirmessern.

N. B. Reparaturen aller in dieses Fach einschlagender Artikel werden auf's Beste besorgt.

No. 197 Süd Meridian Straße.

Bankerott-Preise werden für die Waaren — von —

Herman Martens,

berechnet werden.

Teppiche, Tapeten, Fenster-Vorhänge, Draperieen, und Spitzen-Gardinen.

Merkt Euch folgendes:

Body Brussells, früher $1.25, jetzt . . . 90c
Tapestry Brussels, früher $1, jetzt . . . 75c
Tapestry Brussels, früher 85c, jetzt . . . 60c
2-Ply, Extra Supers, früher 90c, jetzt . 60c

No. 40 Süd Meridian Straße.

BODY BRUSSELS CARPETS

Diejenigen, welche die prachtvollen neuen Muster in Teppichen sehen wollen, sollten meine neuesten Einkäufe besichtigen. Wir scheuen keine Mühe, Waaren zu zeigen und Preise mitzutheilen.

Albert Gall